

## »» Vereinbarung zur Übertragung der Wahrnehmung der Aufsichtspflicht

Ich, die\*der Personensorgeberechtigte\*r (Eltern oder Vormund):

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Straße/ Hausnummer: \_\_\_\_\_  
Postleitzahl/ Wohnort: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_

übertragen hiermit die Wahrnehmung der Aufsichtspflicht für unser minderjähriges Kind:

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

bei der DPSG- Veranstaltung **roverVOCO – Sei deiner Meinung! 2022** (inkl. An- und Abreise) vom **10.04.**  
– **18.04.2022** auf folgende volljährige Person:

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Straße/ Hausnummer: \_\_\_\_\_  
Postleitzahl/ Wohnort: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass unser Kind das Wochenende auf der Veranstaltung verbringt und dort übernachtet:

\_\_\_\_\_  
Ort/ Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Personensorgeberechtigte\*r

Ich bin bereit, die Aufsichtspflicht wahrzunehmen:

\_\_\_\_\_  
Ort/ Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Gruppenleiter\*in

Die Personensorgeberechtigten tragen die Verantwortung bei der Auswahl der Aufsichtspersonen. Die Aufsichtspflichtigen müssen nicht nur volljährig sein, es muss außerdem ein gewisses Respektsverhältnis vorhanden sein. Eine Übertragung der Erziehungsberechtigung kann nur für die jeweilige Veranstaltung erfolgen. Eine Übertragung der Erziehungsberechtigung auf den Veranstalter, das Projektteam oder Mitarbeiter\*innen des Bundesamt Sankt Georg e.V. ist nicht zulässig